



Eine missionarische Gemeinde



Die Gemeinde in Antiochien wird im NT als missionarisch aktive Gemeinde vorgestellt. In der Apostelgeschichte wird einiges über sie berichtet, das etwas über ihre Einstellung zur Mission deutlich macht. Prüfe die nachstehend aufgestellten Behauptungen anhand der Bibelstellen und schreibe - wenn nötig - eine Korrektur in die rechte Spalte!

Richtig

falsch!

Richtig oder Falsch?
Kreuze an!

Berichtigung/Korrektur

In einer missionarischen Gemeinde zählen nur lebendige Taten, die Beschäftigung mit biblischer Lehre kann vernachlässigt werden. (Apostelgeschichte 11,26)

Jede Gemeinde kämpft für sich und braucht sich nicht um andere zu kümmern. (Apostelgeschichte 11,29)

In die Mission werden möglichst junge und dynamische Christen sofort nach ihrer Bekehrung geschickt. (Apostelgeschichte 13,1-3)

Die zukünftigen Missionare haben in der Heimat noch nicht mitgearbeitet, um Kräfte zu sparen für das Missionsfeld. (Apostelgeschichte 13,1-3)

Eine missionarische Gemeinde kann ihre Mitarbeiter frei auswählen. (Apostelgeschichte 13,1-3)

Die Gemeinde sah ihre Missionare nur gelegentlich zu einem "Missionsabend" wieder. (Apostelgeschichte 14,28; 18,22.23)

Eine missionarische Gemeinde ist auch in ihrer direkten Umgebung ein Zeugnis. (Apostelgeschichte 11,26)

Eine missionarische Gemeinde ist auch bereit, anderen, die in Not sind, Hilfe zu leisten. (Apostelgeschichte 11,27-30)